

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 11

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Rechnungshofs**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
11 01	Rechnungshof	4
11 02	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	18
	Abschluß des Einzelplans	26
	Stellenpläne, Stellenübersichten	29

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Rechtsgrundlagen für den Hessischen Rechnungshof sind Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen und das Gesetz über den Hessischen Rechnungshof vom 18. Juni 1986 (GVBl. I S. 157).

Der Hessische Rechnungshof ist eine oberste Landesbehörde und als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle nur dem Gesetz unterworfen. Er hat den Verfassungsauftrag (Art. 144 HV), die Rechnungen über den Haushaltsplan zu prüfen und festzustellen. Der Umfang der Finanzkontrolle ergibt sich aus der Landeshaushaltsordnung und anderen Gesetzen, die Organisation aus dem Rechnungshofgesetz.

Darüber hinaus ist dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs die überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften nach § 1 des ÜPKKG vom 22. Dezember 1993 (GVBl. I S. 708) übertragen.

Durch das Gesetz zur Neuordnung der Finanzkontrolle vom 19. Dezember 1995 (GVBl. I S. 558) sind mit Wirkung vom 1. Januar 1996 die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter Darmstadt, Kassel und Wiesbaden im Geschäftsbereich des Ministers der Finanzen aufgelöst worden. Gleichzeitig wurden die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter Darmstadt, Kassel und Wiesbaden als dem Rechnungshof nachgeordnete Behörden errichtet.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

Einzelplan 11		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	185.400	196.800
2	Übertragungseinnahmen	-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-
		<hr/>	
Gesamteinnahmen		185.400	196.800
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	22.285.600	21.815.700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.139.300	6.935.200
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	4.100	4.100
7	Bauausgaben	50.000	50.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	451.700	351.700
9	Besondere Finanzierungsausgaben	75.500	55.900
		<hr/>	
Gesamtausgaben		30.006.200	29.212.600
Zuschuss / Überschuss		-29.820.800	-29.015.800

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	209,0	8,0	210,0	7,0
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	53,5	1,0	53,5	1,0
davon Auszubildende	--	--	--	--
Arbeiter	2,0	--	2,0	--
davon Auszubildende	--	--	--	--
<hr/>				
Zusammen	264,5	9,0	265,5	8,0

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

11 01 Hessischer Rechnungshof

Zu Kapitel 11 01:

Zu den Personalausgaben des Einzelplans 11:

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt.

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführung an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel veranschlagt (Kap. 11 01 - 461 01).

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist bei Kap. 11 01 - 917 01 ausgebracht.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 11 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig.

Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen sollen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 01	011	Gebühren, sonstige Entgelte	--	--	--
			[--]	[--]	[--]
		Vgl. Vermerk bei der ATG 71.			
113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100	100	80
			[51]	[51]	[41]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	100 [51]	100 [51]	198 [101]
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 [51]	100 [51]	-- [--]
119 46 011	Ersatzleistungen	100 [51]	100 [51]	-- [--]
124 01 011	Mieten und Pachten	185 000 [94 589]	196 000 [100 213]	180 395 [92 235]
Erläuterungen:				
	1. Amts- und Dienstwohnungen			-- DM
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume			185 000 DM
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen			-- DM
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften			-- DM
	5. Andere Mieten und Pachten			-- DM
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)			-- DM
Zusammen				185 000 DM

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

246 12 129	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 425... und 426...	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
256 11 129	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 422..., 425... und 426...	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Die Zuweisung öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei der Beschäftigungsdienststelle vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Sonstige Entnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei ATG 71			
Erläuterungen:				
Vgl. Erläuterung zu Titel 919 71.				
ne u				
359 02 951	Entnahme aus der Personalausgabenrücklage .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden.			
	2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.			
ne u				
381 01 981	Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .., 425 .. und 426 ..			
Erläuterungen:				
Zuführungen aus den Integrationsfondes zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				
Gesamteinnahmen		185 400 [94 794]	196 400 [100 418]	180 673 [92 377]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02 011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	200 [102]	200 [102]	-- [--]
Erläuterungen:				
Entschädigung für den Vorsitzenden der Einigungsstelle.				
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	9 723 300 [4 971 444]	9 653 000 [4 935 501]	8 292 071 [4 239 668]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	<i>ERLÄUTERUNGEN</i>	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	9 579 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen	144 300 DM
Zusammen	9 723 300 DM

422 02	011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	7 600 [3 886]	3 800 [1 943]	284 728 [145 579]
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.					

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	-- DM
2. Sondervergütungen	-- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	3 800 DM
5. Ehrengaben	3 800 DM
Zusammen	7 600 DM

422 41	011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 664 400 [850 994]	1 664 400 [850 994]	1 600 275 [818 207]
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.					

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 664 400 DM
2. Aufwandsentschädigungen	-- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- DM
4. Besondere Zulagen	-- DM
Zusammen	1 664 400 DM

425 02	011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	600 [307]	-- [--]	600 [307]
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.					

425 41	011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	159 600 [81 602]	159 600 [81 602]	157 794 [80 679]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	159 600 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- DM		
	Zusammen	159 600 DM		
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	600 [307]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	180 000 [92 033]	209 700 [107 218]	208 361 [106 533]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Vergütungen/Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 180 Arbeitsstunden je Woche.			
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	Für Vertretungs- und Aushilfskräfte in Krankheits-, Mutterschutz- u.ä. Fällen.			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	27 064 [13 838]
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
443 01 011	Fürsorgeleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	3 538 [1 809]
ne u				
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesver- waltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Ti- teln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			
	Erläuterungen: <i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	612 000 [312 911]	119 800 [61 253]	-- [--]
	Bei Besoldungserhöhungen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, be- reits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vor- gehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwarten- den Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Erläuterungen: <i>Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Son- dervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".</i>			
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . .	-500 000 [-255 645]	-500 000 [-255 645]	-- [--]
	Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministe- riums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landes- personal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finan- ziert wird, erwirtschaftet werden.			
	Erläuterungen: <i>Anteil des Einzelplans am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 500.000 DM.</i>			
Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 011	Geschäftsbedarf	34 100 [17 435]	33 600 [17 179]	33 115 [16 932]
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	87 500 [44 738]	85 000 [43 460]	78 646 [40 211]
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	71 100 [36 353]	71 100 [36 353]	35 947 [18 380]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

1. Porto	10 900 DM
2. Fernmeldeausgaben	60 200 DM

Zusammen 71 100 DM

Anzahl der Fernsprechanchlüsse in Wohnungen von Landesbediensteten

Art	2001	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
a) Hauptanschlüsse	--	--
b) Nebenanschlüsse	1	1
Insgesamt	1	1

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	27 200 [13 907]	24 500 [12 527]	18 914 [9 671]
--------	-----	----------------------------------	--------------------	--------------------	-------------------

Erläuterungen:**A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tats.Bestand 01.02.2000
PKW	--	--	--
Zusammen	--	--	--
Zugang	--		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	--		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	2000	Tats.Bestand 01.02.2000
PKW	3	3	3
Zusammen	3	3	3
Zugang	3	3	
Abgang	3	3	
Zugang/Abgang	3	3	

515 01	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	65 000 [33 234]	44 800 [22 906]	61 222 [31 302]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	--------------------

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	<i>ERLÄUTERUNGEN</i>	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	45 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen	20 000 DM

Zusammen 65 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind
enthalten: 16.000 DM.

516 01 011 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	600	600	172
	[307]	[307]	[88]

Erläuterungen:

Schutzkleidung für Boten, Hausmeister, Gärtner und
Reinemachefrauen.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	250 000	223 300	205 406
	[127 823]	[114 171]	[105 023]

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2000

Anzahl: 6 (6)

	<i>Friedensneubauwerte</i>	
<i>L A G E</i>	<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>	<i>(nach 1990)</i>
	<i>Mark</i>	<i>Mark</i>
	485 300	90 100
Summe	485 300	90 100
davon 12 v.H.	58 200	--
davon 5 v.H.	--	4 500

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: - (-)

Zu 517 01

1. Heizstoffe	64 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom	42 000 DM
3. Reinigung	55 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	89 000 DM

Zusammen 250 000 DM

518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	36 000	36 000	41 023
	[18 407]	[18 407]	[20 975]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
<i>Miete und Wartung für Kopiergeräte. Aus diesem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 3 Kraftfahrzeugen bezahlt werden.</i>				
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	107 400 [54 913]	107 400 [54 913]	106 463 [54 433]
Erläuterungen:				
1.	Landeseigene Gebäude	107 400 DM		
2.	Sonstiges	-- DM		
Zusammen		<u>107 400 DM</u>		
<i>Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).</i>				
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	75 000 [38 347]	20 000 [10 226]	8 033 [4 107]
Erläuterungen:				
1.	Ausbildungslehrgänge	55 000 DM		
2.	Fortbildungsveranstaltungen	18 000 DM		
3.	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	2 000 DM		
4.	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
Zusammen		<u>75 000 DM</u>		
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	13 200 [6 749]	13 200 [6 749]	14 663 [7 497]
527 01 011	Reisekosten	223 300 [114 171]	223 300 [114 171]	189 050 [96 660]
529 01 011	Verfüungsmittel	4 700 [2 403]	4 700 [2 403]	4 368 [2 233]
Erläuterungen:				
<i>Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>				
ne u				
529 04 011	Bewertungskosten	20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewertungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.</i>				
545 01 011	Aufwendungen aus Anlaß der Konferenz der Präsidenten der Rechnungshöfe und EURORAI	4 100 [2 096]	4 100 [2 096]	3 963 [2 026]
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	33 [17]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 01	011	Schadenersatzleistungen	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Erläuterungen:

Mögliche Schadenersatzleistungen im Zuge der Liegenschaftsverwaltung Eschollbrücker Straße in Darmstadt.

686 01	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	4 100	4 100	3 912
			[2 096]	[2 096]	[2 000]

Erläuterungen:

Beiträge und Kosten für die europäische Organisation der regionalen Institute zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwesens (EURORAI).

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	11 700	11 700	13 000
			[5 982]	[5 982]	[6 647]

Erläuterungen:

- | | |
|---------------------------------------|-----------|
| 1. Erstmalige Anschaffungen | -- DM |
| 2. Ersatzbeschaffungen | -- DM |
| Dienstzimmerausstattungen | 11 700 DM |

Zusammen 11 700 DM

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	75 500	55 900	--
			[38 603]	[28 581]	[--]

neu

919 01	951	Zuführung an die Personalausgabenrücklage . .	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.

Titelgruppen

	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		95 900 [49 033]	95 900 [49 033]	93 540 [47 826]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.				
427 69 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
512 69 011	Bücher, Zeitschriften		1 000 [511]	1 000 [511]	494 [252]
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren		1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		88 100 [45 045]	88 100 [45 045]	48 802 [24 952]
518 69 011	Mieten und Pachten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen		5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	5 232 [2 675]
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .		50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	9 913 [5 068]
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung		50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	13 826 [7 069]
	Erläuterungen:				
	1. Schulungskosten an die HZD	35 000 DM			
	2. Schulungskosten an Dritte	15 000 DM			
	Zusammen	50 000 DM			
538 69 011	Benutzerentgelte für DV-Verfahren		80 000 [40 903]	80 000 [40 903]	11 930 [6 100]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Benutzerentgelte für das Schriftgut- und Personalverwaltungssystem.

547 69	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 [511]	1 000 [511]	88 [45]
812 69	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	98 000 [50 107]	98 000 [50 107]	239 066 [122 233]

Erläuterungen:

1. Hardware	59 000 DM
2. Software	39 000 DM
3. Mobilien	-- DM

Zusammen 98 000 DM

Summe Titelgruppe 69	470 000 [240 307]	470 000 [240 307]	422 892 [216 221]
--------------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Titelgruppe 71**Überörtliche Rechnungsprüfung**

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 111 01 und 359 01.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Die Titel 422 71 und 425 71 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Zu ATG 71

Durch das Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) vom 22.12.1993 (GVBl. I S. 708) ist seit 1. Januar 1994 die überörtliche Rechnungsprüfung eingeführt worden. Diese Aufgabe ist dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs übertragen. Mit der Wahrnehmung der Prüfungen hat er öffentlich bestellte Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder andere geeignete Dritte zu beauftragen (§ 5 Abs. 1 ÜPKKG).

422 71	011	Dienstbezüge und sonstige Leistungen der Beamten	327 400 [167 397]	327 400 [167 397]	266 629 [136 325]
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
425 71	011	Vergütungen der Angestellten - laufende Zahlungen und Einzelzahlungen	136 900 [69 996]	136 900 [69 996]	130 361 [66 653]
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
429 71	011	Nicht aufteilbare Personalkosten	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
511 71 011	Geschäftsbedarf	17 000 [8 692]	17 000 [8 692]	13 805 [7 058]
512 71 011	Bücher, Zeitschriften	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	3 674 [1 879]
513 71 011	Post- und Fernmeldegebühren	8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	9 746 [4 983]
514 71 011	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
515 71 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000 [12 782]	25 000 [12 782]	46 169 [23 606]
517 71 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume - Heizstoffe -	5 500 [2 812]	5 500 [2 812]	130 531 [66 740]
518 71 011	Mieten und Pachten	13 000 [6 647]	13 000 [6 647]	6 788 [3 471]
525 71 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	9 000 [4 602]	9 000 [4 602]	1 256 [642]
527 71 011	Reisekosten	28 500 [14 572]	28 500 [14 572]	26 724 [13 664]
538 71 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 260 000 [2 689 395]	5 260 000 [2 689 395]	5 529 434 [2 827 155]

Erläuterungen:

Für die Beauftragung von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder anderen geeigneten Dritten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags nach dem ÜPKKG. Die Kosten für die vergleichenden Untersuchungen pro kommunaler Körperschaft liegen bei etwa 25.000 bis 60.000 DM.

547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	433 [222]
812 71 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	18 000 [9 203]	18 000 [9 203]	118 948 [60 817]
919 71 951	Zuführung in die Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Die in der ATG 71 nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmittel sind einer zweckgebundenen Rücklage zuzuführen, sofern sie nicht übertragen werden.

Erläuterungen:

Für die überörtliche Rechnungsprüfung durch öffentlich bestellte Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder andere geeignete Dritte (§ 5 Abs. 1 ÜPKKG); die Rücklage betrug zum 31.12.1999 3.041.100 DM.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Summe Titelgruppe 71	5 850 300 [2 991 211]	5 850 300 [2 991 211]	6 284 498 [3 213 213]
Weggefallene Titel				
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Gesamtausgaben	19 288 500 [9 862 053]	18 604 100 [9 512 125]	18 100 350 [9 254 562]
Abschluss Kapitel 11 01				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	185 400	196 400	180 673
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	185 400	196 400	180 673
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	12 417 900	11 880 700	11 065 560
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 663 300	6 535 700	6 659 864
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	4 100	4 100	3 912
7	Bausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	127 700	127 700	371 014
9	Besondere Finanzierungsausgaben	75 500	55 900	--
	Gesamtausgaben	19 288 500	18 604 100	18 100 350
	Zuschuss/Überschuss	-19 103 100	-18 407 700	-17 919 677

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

neu

381 01	981	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422.., 425.. und 426..

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	--	400	--
	[--]	[205]	[--]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	012	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	5 903 000	5 973 300	5 690 682
			[3 018 156]	[3 054 100]	[2 909 600]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 5 903 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen -- DM

Zusammen 5 903 000 DM

422 02	012	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 600	--	--
			[1 841]	[--]	[--]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 01 geleistet werden

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder -- DM
2. Sondervergütungen -- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter -- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen -- DM
5. Ehrengaben 3 600 DM

Zusammen 3 600 DM

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
422 41 012	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 012	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 948 600 [2 018 887]	3 948 600 [2 018 887]	3 698 056 [1 890 786]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	3 948 600 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- DM		
	4. Besondere Zulagen	-- DM		
	Zusammen	3 948 600 DM		
425 02 012	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	600 [307]	2 400 [1 227]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 01 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	-- DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- DM		
	3. Sondervergütungen	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	-- DM		
425 41 012	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 06 012	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
427 61 012	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	Für nebenamtliche Lehrkräfte bei den Staatlichen Rechnungsprüfungsämtern.			

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
443 01 012	Fürsorgeleistungen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 012	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		12 500 [6 391]	12 500 [6 391]	1 452 [743]
neu					
459 05 012	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesver- waltung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Ti- teln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.				

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 012	Geschäftsbedarf		18 700 [9 561]	18 700 [9 561]	11 015 [5 632]
512 01 012	Bücher, Zeitschriften		26 800 [13 703]	26 800 [13 703]	22 075 [11 287]
513 01 012	Post- und Fernmeldegebühren		32 800 [16 770]	32 800 [16 770]	11 734 [6 000]

Erläuterungen:

- | | |
|--------------------------------|-----------|
| 1. Porto | 16 400 DM |
| 2. Fernmeldeausgaben | 16 400 DM |

Zusammen 32 800 DM

Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Wiesbaden ist an die Telefonanlage der Wiesbadener Finanzämter angeschlossen. Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Darmstadt ist an die Telefonanlage des Regierungspräsidiums Darmstadt angeschlossen.

515 01 012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		21 100 [10 788]	20 800 [10 635]	49 927 [25 527]
------------	---	--	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Dienstzimmerausstattungen | 15 800 DM |
| 2. Sonstige Ausstattungen | 5 300 DM |

Zusammen 21 100 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 2 500 DM.

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
516 01 012	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	500 [256]	500 [256]	145 [74]
Erläuterungen:				
1.	Heizstoffe	-- DM		
2.	Licht- und Kraftstrom	-- DM		
3.	Reinigung	-- DM		
4.	Sonstige Hauswirtschaftskosten	500 DM		
Zusammen		<u>500 DM</u>		
518 02 012	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	9 600 [4 908]	6 900 [3 528]	4 842 [2 476]
Erläuterungen:				
<i>Für die Anmietung von Fotokopiergeräten.</i>				
525 61 012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3 400 [1 738]	3 400 [1 738]	1 384 [707]
Erläuterungen:				
1.	Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	-- DM		
2.	Fortbildungsveranstaltungen	2 900 DM		
3.	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	500 DM		
4.	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
Zusammen		<u>3 400 DM</u>		
526 01 012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	100 [51]	100 [51]	10 [5]
527 01 012	Reisekosten	187 000 [95 612]	163 500 [83 596]	186 593 [95 403]
537 02 012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	50 000 [25 565]	-- [--]	-- [--]
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
812 02 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69

Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Kassel pflegt den Testdatenbestand für das von der Zentralen Vergütungs- und Lohnstelle Hessen eingesetzte Bezügeabrechnungsverfahren; im Übrigen für die Textverarbeitung der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter.

512 69	012	Bücher, Zeitschriften	1 000 [511]	1 000 [511]	108 [55]
513 69	012	Post- und Fernmeldegebühren	8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	870 [445]
Erläuterungen: <i>Kosten für einen Datex-P-Anschluß.</i>					
515 69	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	5 313 [2 716]
522 69	012	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	6 000 [3 068]	6 000 [3 068]	7 273 [3 718]
525 69	012	Aus- und Fortbildung, Umschulung	40 000 [20 452]	40 000 [20 452]	813 [416]
538 69	012	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Benutzerentgelte für DV-Verfahren an die HZD.</i>					
547 69	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
711 69	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Notwendige Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der geplanten Ausstattung und Vernetzung der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter</i>					
812 69	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	324 000 [165 659]	224 000 [114 529]	48 536 [24 816]

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

1. Hardware	200 000 DM
2. Software	100 000 DM
3. Mobilier	24 000 DM
Zusammen	324 000 DM

Summe Titelgruppe 69	500 000 [255 646]	400 000 [204 517]	62 912 [32 166]
--------------------------------	----------------------	----------------------	--------------------

Gesamtausgaben	10 717 700 [5 479 873]	10 608 500 [5 424 040]	9 743 227 [4 981 633]
---------------------------------	---------------------------	---------------------------	--------------------------

Abschluss Kapitel 11 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	400	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	400	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	9 867 700	9 935 000	9 392 590
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	476 000	399 500	302 100
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bausgaben	50 000	50 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	324 000	224 000	48 536
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	10 717 700	10 608 500	9 743 227
	Zuschuss/Überschuss	-10 717 700	-10 608 100	-9 743 227

Abschluss für den Einzelplan 11

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und besonde- re Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
11 01	Hessischer Rechnungshof	-	185.400	-	-	185.400
11 02	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	185.400	-	-	185.400

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Ausgaben	Verwal- tungs- ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
12.417.900	6.663.300	4.100	-	127.700	75.500	19.288.500	-19.103.100	
9.867.700	476.000	-	50.000	324.000	-	10.717.700	-10.717.700	
22.285.600	7.139.300	4.100	50.000	451.700	75.500	30.006.200	-29.820.800	

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 9	(002)	1	Präsident/in des Hessischen Rechnungshofes Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2.400 DM.
B 6	(005)	1	Vizepräsident/in des Hessischen Rechnungshofes
B 4	(002)	7	Leitender/de Ministerialrat/rätin Mitglied des Rechnungshofs
B 3	(001)	2	(--) Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	1	(2) Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	7	(8) Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	7	(5) Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	2	(1) Baudirektor/in
A 14	(001)	16	(18) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	2	(3) Bauoberrat/rätin
A 13	(001)	8	(6) Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	1	Baurat/rätin
A 13	(Z03)	28	(30) Oberrechnungsrat/rätin
A 12	(003)	6	Rechnungsrat/rätin
A 11	(001)	4	(3) Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4	Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	1	Amtsinspektor/in
A 7	(002)	--	(1) Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		98	(98)

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 3	(001)	0,0										2,0						2,0
B 2	(009)	2,0										1,0	2,0					1,0
A 16	(001)	8,0											1,0					7,0
A 15	(003)	1,0										1,0						2,0
A 15	(001)	5,0										2,0						7,0
A 14	(002)	3,0											1,0					2,0
A 14	(001)	18,0											2,0					16,0
A 13	(Z03)	30,0											2,0					28,0
A 13	(001)	6,0										2,0						8,0
A 11	(001)	3,0												1,0				4,0
A 7	(002)	1,0									1,0							0,0
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		98,0									1,0	8,0	8,0	1,0				98,0

Zu Spalte 10: 1 A 11 von Kap. 11 02 - 422 01

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(2)	

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15 Versch.	(970)	1,0 1,0																2,0 1,0
Zusammen		2,0																3,0

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenübersicht 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V b	(001)	1	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	6	
VII	(001)	6	
Zusammen		17	(17)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Von der Verg.Gr. Vb bis VII BAT sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
VI b	4	--	1
VII	1	3	--
Zusammen	5	3	1

425 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 0 1

Stellenübersicht 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

426 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 0 1

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(005)	1		Krafffahrer/in
Zusammen		2	(2)	

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

422 69

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(Z03)	1		Oberrechnungsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

422 71

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 3	(001)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(001)	1		Regierungsdirektor/in
A 13	(Z03)	1		Oberrechnungsrat/rätin
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 11 01
Hessischer Rechnungshof

425 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)
V c	(001)	1
VI b	(001)	1
Zusammen		2 (2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(081)	3	(2)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(071)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin (Behördenleiter/in)
A 13	(Z01)	12		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	35		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	34	(36)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	2		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	5		Oberinspektor/in
A 10	(008)	--		Forstoberinspektor/in
A 7	(001)	1		Obersekretär/in
Zusammen		99	(101)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
A 15	(081)	2,0											1,0					3,0
A 14	(071)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	36,0								1,0						1,0		34,0
Versch.		62,0																62,0
Zusammen		101,0								1,0	1,0	1,0		1,0				99,0

Zu Spalte 10: 1 A 11 Kennung (001) nach Kap. 11 01 - 422 01

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 11	(792)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(970)	3	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5	(5)

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
III	(001)	15	
IV a	(001)	7	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	7,50	
VII	(001)	1	
Zusammen		33,50	(33,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 11 02
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
VII	1,0	1,0	--
Zusammen	1,0	1,0	--